



An

SVB-Gremium

Autonome Referate des AStA

- per E-Mail -

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle
Gender and Diversity

Felix Wittenzellner
Projektkoordination

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Tel. 0761/203-4432
Fax 0761/203-6800

felix.wittenzellner@zv.uni-freiburg.de
www.diversity.uni-freiburg.de

Freiburg, 28.03.2017

Diversity-Sensibilisierung an der Universität Freiburg

Das Projekt „Diversity-Sensibilisierung an der Universität Freiburg“ wurde im Jahr 2015 erfolgreich von den autonomen Referaten des AStA beantragt. Es hat eine Gesamtlaufzeit von 3 ¼ Jahren, unterteilt in zwei Förderphasen (Stand 28.03.2017): die erste Projektlaufzeit ist vom 15. Oktober 2015 bis 15. April 2017, die zweite vom 16. April 2017 bis 31. Dezember 2018.

Verortet ist das Projekt in der Stabsstelle Gender and Diversity. Es zielt insbesondere auf ein verbessertes Angebot im Bereich „Diversity in der Lehre“ ab. Dabei bezieht es sich unter anderem auf die Grundordnung der Universität Freiburg sowie die in Kapitel 3 des Struktur- und Entwicklungsplans 2014-2018 Gleichstellung und Vielfalt genannte Zielsetzung 3.2.b) *Etablierung einer Gender- und Diversity-sensiblen Hochschuldidaktik und Integration der spezifischen Interessen und Lernformen aller Studierenden.*

Ein Kernanliegen des Projekts ist der Aufbau eines fächerübergreifenden Werkzeugkastens für eine Diversity-sensible Lehre. Dieser wird im Rahmen des Gender-und-Diversity-Portals der Universität Freiburg realisiert und soll allen in der Lehre Tätigen die Möglichkeit geben, Instrumente zur Selbstevaluation, passgenaue Lehr-Lern-Methoden sowie Lerneinheiten zu zentralen didaktischen Handlungsfeldern für eine Diversity-sensible Lehre zu finden und in ihren jeweiligen Lehrsettings anzuwenden. Geplante Veröffentlichung ist im April 2017.

Ferner ist die Konzeption und Implementierung von Maßnahmen zur Sensibilisierung aller Mitglieder der Universität Freiburg für Gender- und Diversity-Themen vorgesehen. Hierfür werden zielgruppenspezi-

- fische Angebote entwickelt, welche beispielsweise in Form von Workshops in das Fortbildungsprogramm der Universität übernommen werden können. Durchgeführt wurden u.a. ein Workshop in Zusammenarbeit mit der FRAUW („Wanderndes Kolloquium“), ein Workshop am Tag des Lernens und Lehrens („Heterogenität von Lehrenden nutzen“) sowie die Dozierendenrunde des Zentrums für Schlüsselqualifikationen (ZfS) zum Thema „Vielfalt in der Lehre“.

Schließlich konnte dank des Projekts zum Wintersemester 2016/17 ein Kurs zu Diversity und Diversity Management im Bereich „Berufsfeldorientierte Kompetenzen“ (BOK) am ZfS implementiert werden. Dank der fortgeführten Finanzierung bis Ende 2018 kann der BOK-Kurs für mind. drei weitere Semester angeboten werden

Umgesetzt wird das Projekt in enger Zusammenarbeit mit einschlägigen Akteur_innen an der Universität Freiburg, wie beispielsweise der Abteilung Hochschuldidaktik, dem Gleichstellungsbüro oder der Beauftragten für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung.